

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Das Ausbildungsziel wird mit jedem Hundebesitzer/Hundeführer individuell festgelegt.
2. Der praktischen Ausbildung geht grundsätzlich ein Informations- oder Beratungsgespräch voraus.
3. Die Ausbildung findet immer gemeinsam mit Hund und Hundebesitzer/Hundeführer statt und erfordert die aktive Mitwirkung des Hundebesitzers/Hundeführers.
4. Für den anhaltenden Erfolg ist das selbstständige Üben des in den Unterrichtsstunden erarbeiteten Pensums, sowohl zwischen den einzelnen Ausbildungsstunden als auch nach Beendigung der Ausbildung, unverzichtbar.
5. Eine Erfolgsgarantie kann naturgemäß nicht gegeben werden.
6. Kinder unter 16 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen am Training teilnehmen.
7. Eine Trainingseinheit dauert in der Regel 60 Minuten für Kurse, 45 Minuten für Einzeltraining.
8. Die Ausbildung findet im Rahmen von Einzelstunden oder Gruppenstunden statt, wobei die Sondertrainings als in sich geschlossene Kurse angeboten werden.
9. Die Ausbildungskosten sind mit der ersten Stunde im Voraus und ohne Abzüge zu bezahlen. Bei Anfahrten werden zusätzlich Fahrtkosten von 0,60 Euro/km berechnet.
10. Bricht der Hundehalter die Ausbildung vorzeitig ab, so werden die Kosten nicht erstattet.
11. Kann eine Gruppenstunde nicht wahrgenommen werden, so wird dem Hundebesitzer/Hundeführer die Möglichkeit eingeräumt, **während der Kursdauer maximal 2 Fehlstunden**, ersatzweise an einer anderen Gruppenstunde teilzunehmen. **Dies gilt jedoch nur, wenn die Teilnahme am regulären Kurs mindestens 24 Stunden vorher abgesagt wurde, andernfalls wird die Stunde angerechnet.**
12. Die Ausbilder behalten sich vor, in dringenden Fällen Unterrichtsstunden abzusagen. Dieser Unterricht wird dann nachgeholt.
13. Der Hundebesitzer/Hundeführer haftet für alle durch ihn oder seinen Hund verursachten Schäden. Er bestätigt hiermit, dass für die Dauer der Teilnahme an den jeweilig gebuchten Angeboten der Hundeschule Elke Lachmann eine gültige Haftpflichtversicherung für seinen Hund besteht.
14. Der Hundebesitzer/Hundeführer verpflichtet sich, während der Ausbildung für einen gültigen und ausreichenden Impfschutz für seinen Hund zu sorgen. Der Impfpass ist vor Beginn des ersten Trainings vorzulegen.
15. Kranke Hunde können nicht am Gruppentraining teilnehmen.
16. Eine Haftung seitens der Hundeschule Elke Lachmann, auch gegenüber Drittpersonen, ist ausgeschlossen! Jegliche Begleitpersonen sind durch den Hundebesitzer bzw. Hundeführer davon in Kenntnis zu setzen. Die Teilnahme an allen Ausbildungs-, Spiel- und Beratungsstunden sowie Vortragsveranstaltungen und Seminaren erfolgt auf eigenes Risiko.
17. Sollten einzelne Klauseln der Geschäftsbedingungen rechtsunwirksam sein, so bleiben die anderen Punkte davon unberührt.
18. Der Hundebesitzer/Hundeführer hat die Geschäftsbedingungen zur Kenntnis genommen und erklärt sein Einverständnis mit seiner Unterschrift.